

ZHi 050 E...ZHi 200 E Dimplex

**Montage- und
Gebrauchsanweisung**

Deutsch

**Installation and
instruction manual**

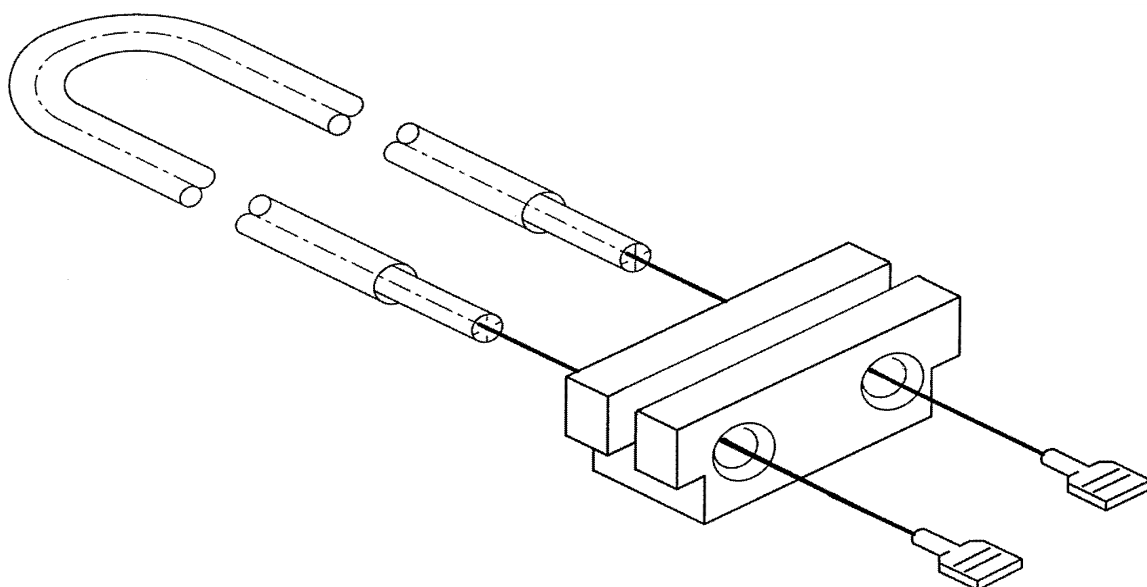
English

**Instructions de
montage et d'utilisation**

Français

**Montage- en
gebruiksaanwijzing**

Nederlands



**Zusatzheizung
Auxiliary heater**

**Élément chauffant d'appoint
Dagelement**

Inhaltsverzeichnis, Table of contents, Sommaire, Inhoudsopgave

	Inhaltsverzeichnis, Table of contents, Sommaire, Inhoudsopgave	DE-2
1	Bitte sofort lesen	DE-3
	1.1 Wichtige Hinweise	DE-3
	1.2 Benutzerhinweise	DE-3
2	Lieferumfang	DE-3
3	Montage	DE-4
	3.1 Befestigung des Temperaturreglers	DE-5
	3.2 Elektrischer Anschluss	DE-5
	3.3 Inbetriebnahme	DE-5
	3.4 Gerätemontage	DE-5
4	Aufbauübersicht Zusatzheizung für Kompakt- und Sonderbaureihen.....	DE-6
5	Aufbauübersicht Zusatzheizung für Flachbaureihen F12E ... F48E.....	DE-7
1	Please read immediately	EN-8
	1.1 Important information	EN-8
	1.2 Information for user	EN-8
2	What's included in delivery	EN-8
3	Installation	EN-9
	3.1 Securing the temperature controller	EN-10
	3.2 Electrical connection	EN-10
	3.3 Start-up	EN-10
	3.4 Unit assembly	EN-10
4	Structural overview of auxiliary heating for compact and special series	EN-11
5	Structural of auxiliary heating for flat series F12E - F48E	EN-12
1	À lire immédiatement	FR-13
	1.1 Consignes importantes	FR-13
	1.2 Consignes d'utilisation	FR-13
2	Contenu de la livraison	FR-13
3	Montage	FR-14
	3.1 Fixation du thermostat	FR-15
	3.2 Raccordement électrique	FR-15
	3.3 Mise en service	FR-15
	3.4 Montage de l'appareil	FR-15
4	Aperçu de la structure de l'élément chauffant d'appoint pour les séries compactes et spéciales	FR-16
5	Aperçu de la structure de l'élément chauffant d'appoint pour les séries plates F12E - F48E	FR-17
1	Direct lezen a.u.b.	NL-18
	1.1 Belangrijke aanwijzingen	NL-18
	1.2 Aanwijzingen voor de gebruiker	NL-18
2	Leveromvang	NL-18
3	Montage	NL-19
	3.1 Bevestiging van de temperatuurregelaar	NL-20
	3.2 Elektrische aansluiting	NL-20
	3.3 Inbedrijfstelling	NL-20
	3.4 Toestelmontage	NL-20
5	Opbouwoverzicht hulpverwarming (dagelement) voor compacte en speciale modellen	NL-21
6	Opbouwoverzicht hulpverwarming (dagelement) voor platte modellen F12E - F48E	NL-22

1 Bitte sofort lesen

HINWEIS

1.1 Wichtige Hinweise

Bei der Installation, dem Betrieb und bei der Wartung ist diese Anweisung zu beachten. Nach den VDE-Bestimmungen muss diese Anweisung jederzeit verfügbar sein und bei Arbeiten am Gerät dem Fachmann zur Kenntnisnahme übergeben werden. Wir bitten Sie deshalb die Anweisung bei Wohnungswechsel dem Besitzer oder neuen Benutzer zu übergeben.

Die Montage des Gerätes darf nur von einem Fachmann ausgeführt werden. Durch unsachgemäße Installation und Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.

ACHTUNG!

Vor Beginn der Montage sicherstellen, dass der Wärmespeicher spannungslos geschaltet ist!

Bitte berücksichtigen Sie, dass der Einbau der Zusatzheizung nur bei entspeichertem Gerät erfolgen darf.

Kernraumabdeckung nicht entfernen, es besteht die Gefahr, dass die integrierte Wärmedämmung beschädigt wird.

ACHTUNG!

Bimetallstreifen und deren Haltewinkel nicht verbiegen!

HINWEIS

1.2 Benutzerhinweise

Die Zusatzheizung kommt dann zum Einsatz, wenn Wärme kurzfristig benötigt wird und der Wärmespeicher nicht aufgeladen wurde (Übergangszeit, Gästezimmer).

Die Zusatzheizung wird durch Betätigen des im Raumtemperaturregler eingebauten Schalter in Betriebsbereitschaft gesetzt.

Immer dann, wenn Wärmebedarf besteht und die am Raumtemperaturregler vorgewählte Solltemperatur unterschritten wird, setzt der Raumtemperaturregler (Schalter Zusatzheizung EIN) die Zusatzheizung gleichzeitig mit dem Lüfter des Wärmespeichers in Betrieb. Bei ausreichender Aufladung des Wärmespeichers ist der Einsatz der Zusatzheizung nicht sinnvoll. Daher ist im Wärmespeicher ein Temperaturregler eingebaut der einen Betrieb der Zusatzheizung verhindert, wenn die gespeicherte Restwärme mehr als 20% des maximalen Wärmespeichervermögens beträgt. Bedenken Sie, dass der Energieverbrauch der Zusatzheizung bei nicht zur Verfügung stehender regenerativer Energie zum normalen Tarif erfolgt.

2 Lieferumfang

- Zusatzheizkörper,
- Temperaturregler,
- Anschlussleitung,
- 1 Keramiksockel bei 500W und 700W,
- 2 Keramiksockel bei 1100W, 1500W und 2000W
- Blechschrauben,
- Durchführungstüllen,
- Montage- und Gebrauchsanweisung,
- Aufkleber für Typenschild.

3 Montage

Seitenwände links und rechts sowie die Vorderwand und das Luftaustrittsgitter demontieren. Siehe dazu die Montage- und Gebrauchsanweisung des Wärmespeichers.

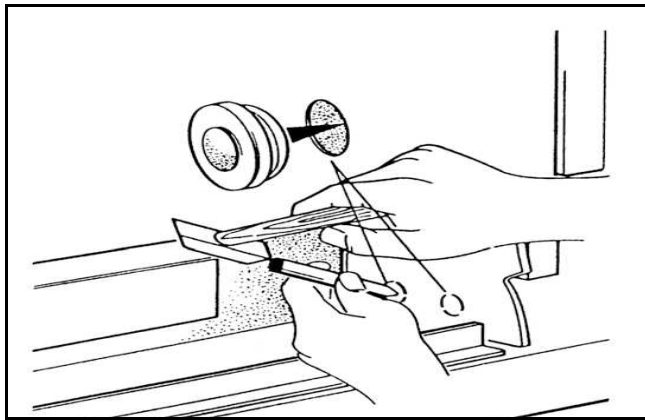


Abb. 1: Die vorgestanzten Durchführungsöffnungen für den Zusatzheizkörper mit einem spitzen Werkzeug, z.B. Schraubendreher, durchstoßen. Blechteile aus dem Anschlussraum entfernen. Die mitgelieferten Durchführungstüllen in die Durchbrüche der Zwischenwand eindrücken. Stärkere Seite in Richtung Luftmischraum.

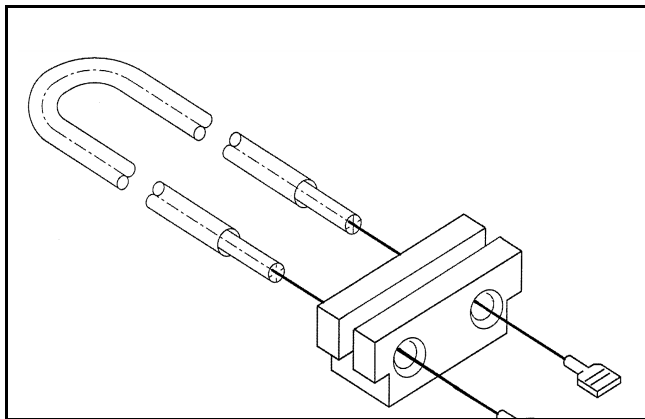


Abb. 2: Keramiksockel über den Zusatzheizkörper schieben. Es müssen alle mitgelieferten Keramiksockel verwendet werden.

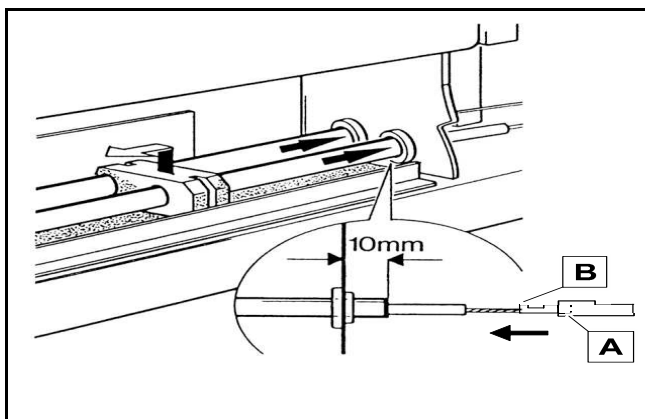


Abb. 3: Zusatzheizkörper mit den Anschlussleitungen in den Luftaustrittsraum einführen. Die Anschlussleitungen durch die Durchführungstüllen führen und Zusatzheizkörper einschieben. Tüllen dabei nicht durchdrücken, notfalls gegenhalten. Isolierhülse (A) auf Flachsteckhülse (B) aufschieben.

⚠ ACHTUNG!

Bimetal und deren Haltewinkel nicht verbiegen!
Der Heizkörper darf nicht mehr als 10mm in den Anschlussraum reichen!

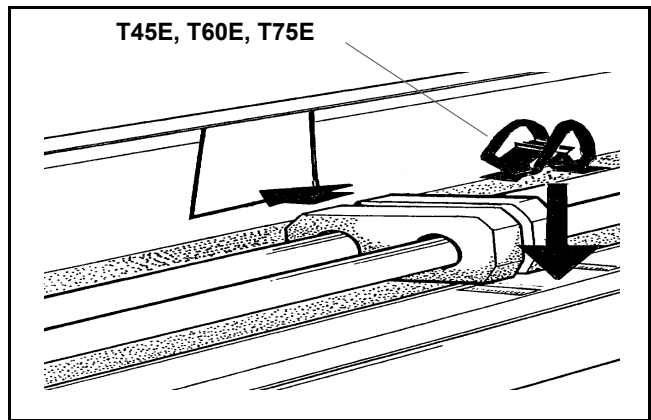


Abb. 4: Den bzw. die Keramiksockel mit der Nut in den/die Haltewinkel schieben (Positionierung Keramiksockel siehe „Aufbauübersicht Zusatzheizung“. **Baureihe T45E...T75E:** Keramiksockel mit beigefügter Fixierklammer sichern.

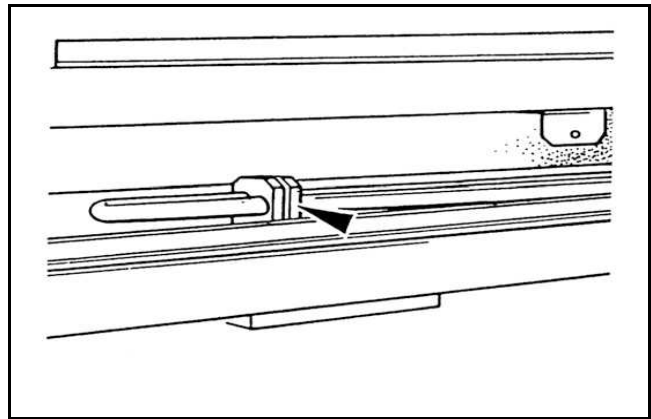


Abb. 5: Falls der linke Keramiksockel mit keinem Haltewinkel verbunden werden kann, diesen zur Abstützung bis an das Ende des Heizkörpers schieben.

1100 W		
☾ 3/N/PE~400V 50/60Hz/ 1/N/PE~230V 50/60Hz	☀ 1/N/PE~230V 50/60Hz	
8 h		1100 W
3,0 kW		15 W
24 kWh		204 kg

Abb. 6: Aufkleber für Typenschild anbringen. Jeder Zusatzheizung ist ein Leistungsaufkleber für das Typenschild beigefügt. Der Aufkleber ist in das vorhandene Typenschild gemäß nebenstehendem Beispiel einzukleben.
A: Aufkleber Zusatztypenschild

Deutsch

3.1 Befestigung des Temperaturreglers

Temperaturreger „Zusatzheizung“ (TR9) mit beiliegenden Schrauben an der Zwischenwand des Wärmespeichers befestigen.

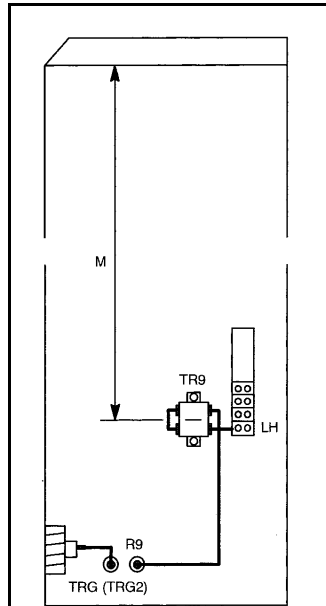


Abb. 7: Schalt-und Maßbild

Baureihe	Maß (M mm)
VFR20 ... VFR70	398
S20E ... S70E	398
N30E ... N50E	233
T45E ... T75E	398
F12E ... F48E	240

3.2 Elektrischer Anschluss

Der elektrische Anschluss erfolgt gemäß dem Klebeschaltbild auf der Innenseite der rechten Seitenwand. (siehe auch Abb.9)

⚠ ACHTUNG!

Nachdem der Zusatzheizkörper in den Anschlussraum eingeführt wurde, müssen die beiliegenden Isolierhülsen (A) wie in Abb.3 dargestellt, über die Flachsteckhülsen (B) geschoben werden!

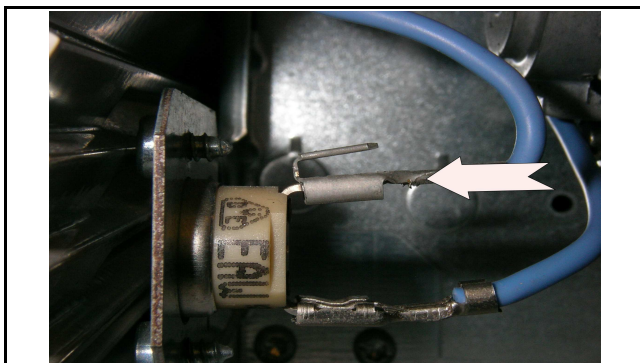


Abb. 8: VFR20... VFR70 S20E...S70E
 N30E ... N50E T45E ... T75E

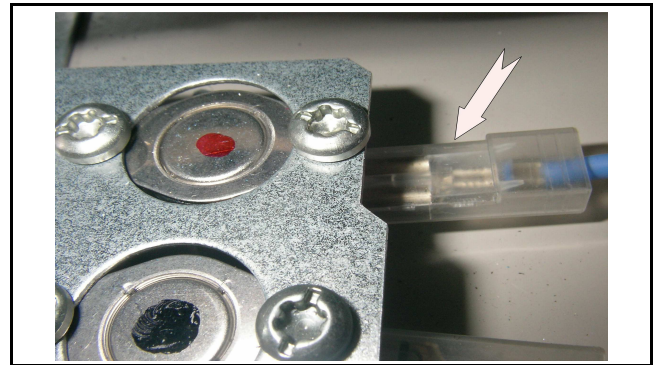


Abb. 9: F12E ... F48E

Die Position des Temperaturreger „Lüftungsgitter“(TRG, TRG2) ist je nach Gerätetyp auf Abb. 8 bzw. Abb. 9 ersichtlich.

Die Litzen der Zusatzheizung mit beiliegenden Kabelbindern an den Kabelbaum fixieren, um eine Verlagerung der Litzen an Geräteöffnungen zu verhindern!

3.3 Inbetriebnahme

Bei der Funktionsprüfung der Zusatzheizung ist zu beachten, dass der Temperaturreger (TR9) nur bei niedriger Kerntemperatur, d.h. bei ca. 20% der maximalen Ladung, einschaltet.

Die Zusatzheizung wird durch Betätigen des im Raumtemperaturreglers eingebauten Schalters in Betrieb genommen. Bei Speicherheizgeräten mit integriertem Raumtemperaturreger befindet sich der Schalter für die Zusatzheizung am Speicherheizgerät.

Der Raumtemperaturreger schaltet die Zusatzheizung zusammen mit dem Lüfter entsprechend der Raumtemperatur ein und aus.

3.4 Gerätemontage

Vorderwand, Luftaustrittsgitter und die beiden Seitenwände wieder befestigen (umgekehrte Reihenfolge der Gerätedemontage).

4 Aufbauübersicht Zusatzheizung für Kompakt- und Sonderbaureihen

Deutsch

**Gerät
Appliance
Radiateur
Toestel**

**Leistung
Wattage
Puissance
Vermogen**

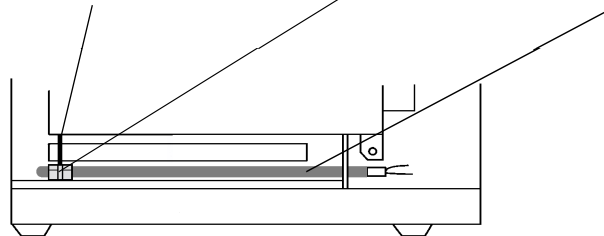
**Bimetallhaltewinkel
Bimetal fixing bracket
Equerre de fixation du bilame
Bimetaalbevestigingsbeugel**

**Keramiksocket
Ceramic socket
Socle céramique
Keramisch voetje**

**Zusatzheizkörper
Auxiliary heating
Élément chauffant d'appoin
Dagelement**

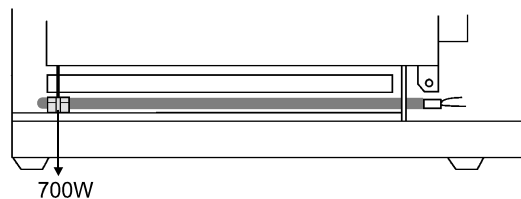
**VFR20
S20E**

500W



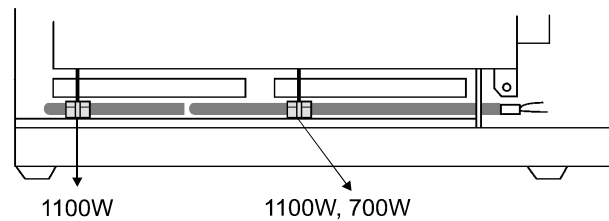
**VFR30
S30E
T45E**

700W



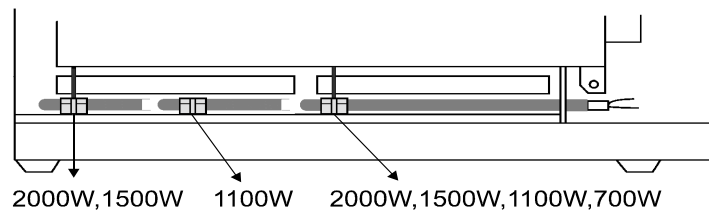
**VFR40
S40E
N30E
T60E**

700W
1100W



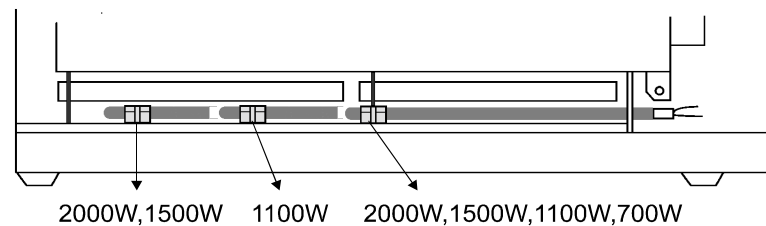
**VFR50
S50E
N36E
T75E**

700W
1100W
1500W
2000W (nicht für VFR50!)



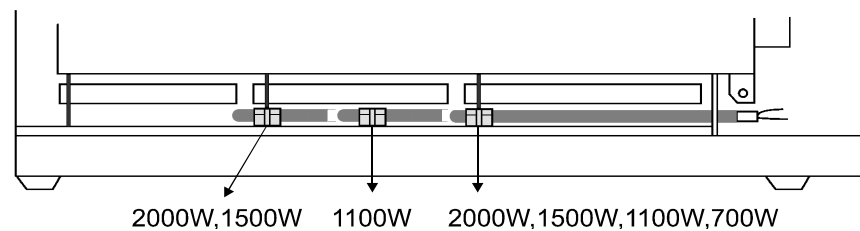
**VFR60
S60E
N43E**

700W
1100W
1500W
2000W (nicht für VFR60!)



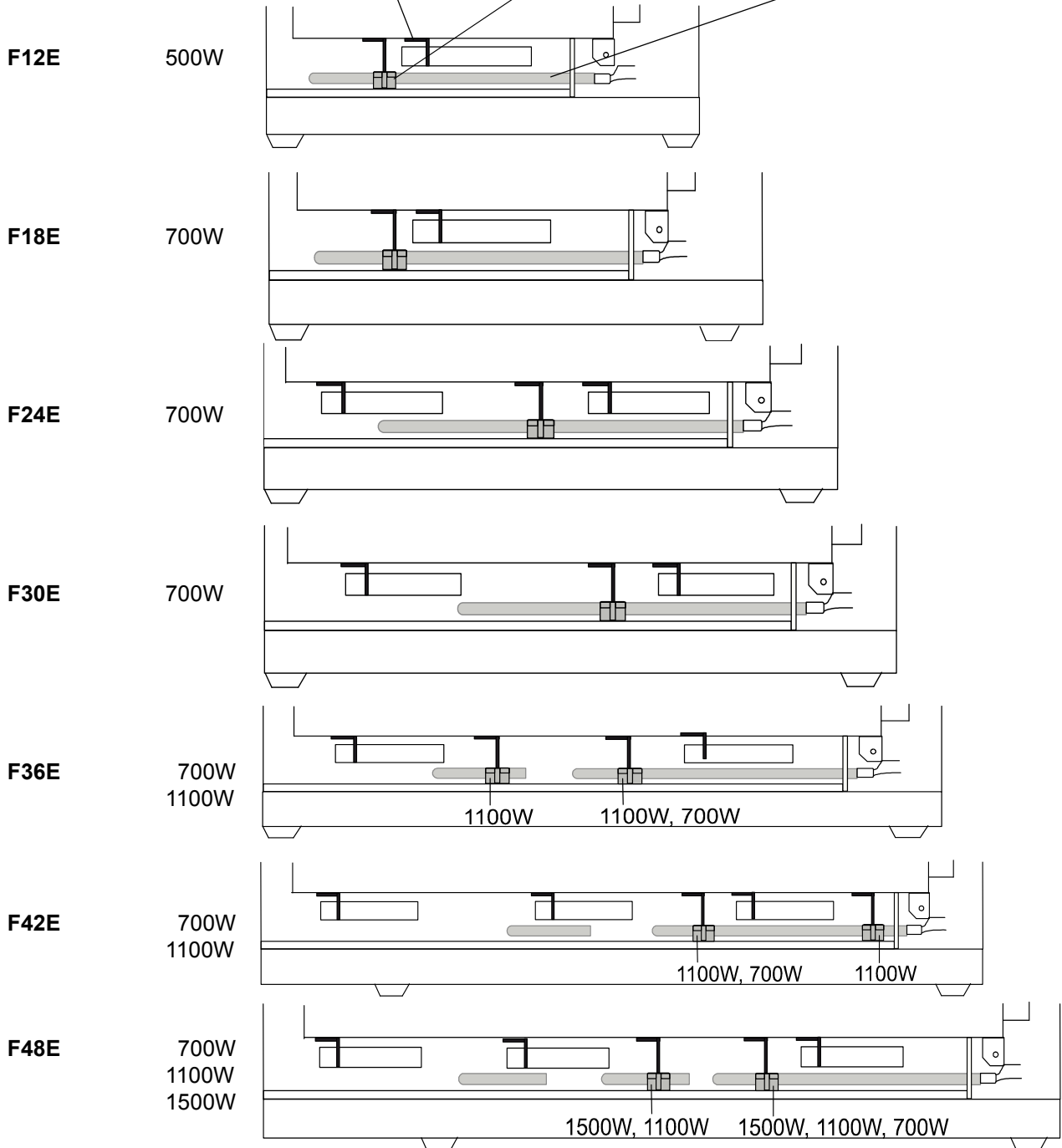
**VFR70
S70E
N50E**

700W
1100W
1500W
2000W (nicht für VFR70!)



5 Aufbauübersicht Zusatzheizung für Flachbaureihen F12E - F48E

Gerät Appliance Radiateur Toestel	Leistung Wattage Puissance Vermogen	Bimetallhaltewinkel Bimetal fixing bracket Equerre de fixation du bilame Bimetaalbevestigingsbeugel	Keramicksocket Ceramic socket Socle céramique Keramisch voetje	Zusatzheizkörper Auxiliary heating Élément chauffant d'appoin Dagelementt
--	--	--	---	--



Deutsch

Glen Dimplex Deutschland GmbH
 Am Goldenen Feld 18
 D-95326 Kulmbach
 Technische Änderungen vorbehalten

Telefon: +49 (0) 9221 / 709 564
 Telefax: +49 (0) 9221 709-589
 E-Mail: 09221709589@dimplex.de
 www.dimplex.de

1 Please read immediately

i NOTE

1.1 Important information

Please note these instructions while you are installing, operating and maintaining this equipment. VDE regulations stipulate that these instructions must be available at all times, and be provided to the qualified installer for them to refer to when they are working on the storage heater. For this reason, we request that you leave these instructions for the owner or new user when you move house.

The unit may only be installed by a qualified installer. Improper installation and repairs may result in considerable risks for the user.

⚠ ATTENTION!

Before starting installation make sure the storage heater is de-energised!

Please note that the auxiliary heating can only be installed when all heat has been released from the storage heater.

Do not remove the core space cover as this may result in damage to the integrated thermal insulation.

⚠ ATTENTION!

Do not bend bimetal strips and their retaining brackets!

i NOTE

1.2 Information for users

Auxiliary heating is used when heat is needed quickly and the storage heater has not been charged (e.g. during a transitional period or in a guest room).

The auxiliary heating is made ready for use using the switch integrated in the room temperature controller.

When heat is required and the set temperature selected on the room temperature controller is not met, the room temperature controller simultaneously activates the auxiliary heating (auxiliary heating ON switch) and the storage heater's fan. If the storage heater is sufficiently charged, there is no need to use the auxiliary heating. The storage heater therefore has a temperature controller which prevents operation of the auxiliary heating if the remaining stored heat is more than 20% of the maximum heat storage capacity. Remember that the energy consumed by the auxiliary heating when no renewable energy is available is charged at the normal tariff.

2 What's Included in Delivery

- Auxiliary heater
- Temperature controller
- Connection cable
- 1 ceramic base for 500W and 700W
- 2 ceramic bases for 1100W, 1500W and 2000W
- Tapping screws
- Grommets
- Installation and instruction manual
- Sticker for identification plate

3 Installation

Remove the left and right side panels, the front panel and the air outlet guard. (Refer to the installation and instruction manual for the storage heater.)

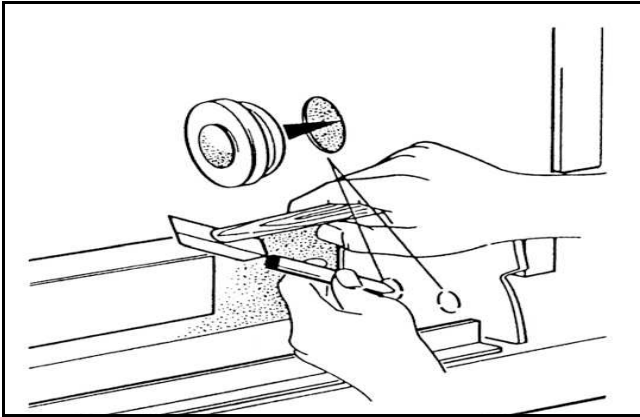


Fig. 1: Pierce the pre-cut openings for the auxiliary heater with a sharp tool such as a screwdriver. Remove sheet metal parts from the connection compartment. Press the grommets supplied into the perforations in the partition panel. The thicker side should be towards the air mixing space.

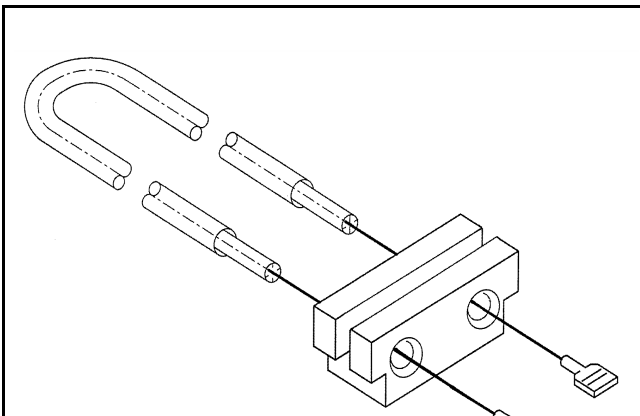


Fig. 2: Slide the ceramic base over the auxiliary heater. All the ceramic bases supplied must be used.

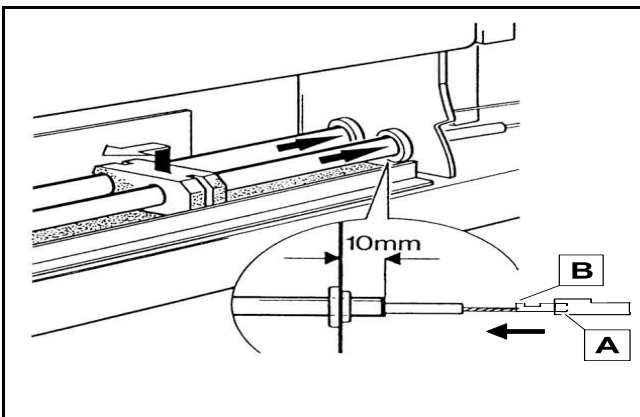


Fig. 3: Insert auxiliary heater and connection cables into air outlet space. Guide connection cables through grommets and slide in auxiliary heater. Do not press grommets through, but brace if necessary. Slide insulating sleeve (A) on to receptacle (B).

⚠ ATTENTION!

Do not bend bimetal strips and their retaining brackets! The heater must not extend more than 10mm into the connection compartment!

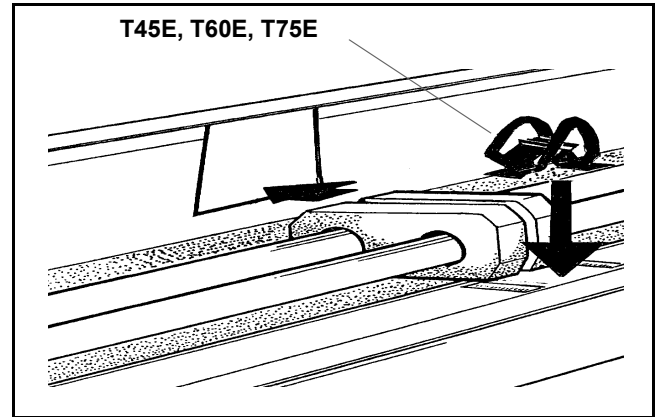


Fig. 4: Slide the ceramic base(s) with the groove into the retaining bracket(s) (for positioning of ceramic bases, see "Structural overview of auxiliary heating").

Series T45E...T75E: Secure ceramic base(s) with fixing clamps supplied.

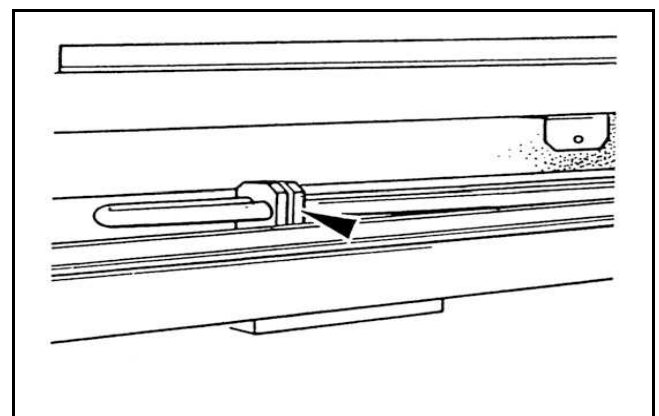


Fig. 5: If the left ceramic base cannot be connected with a retaining bracket, slide it to the end of the heater for support.

1100 W		
☾ 3/N/PE~400V 50/60Hz/ 1/N/PE~230V 50/60Hz	☀ 1/N/PE~230V 50/60Hz	
8 h		1100 W
3,0 kW		15 W
24 kWh		204 kg

Fig. 6: Affix sticker for identification plate.

A sticker for the identification plate is supplied with every auxiliary heating system. The sticker should be affixed inside the existing identification plate as shown in the example opposite. A: Sticker for auxiliary identification plate

3.1 Securing the temperature controller

Secure the auxiliary heating temperature controller (TR9) to the partition panel of the storage heater using the screws supplied.

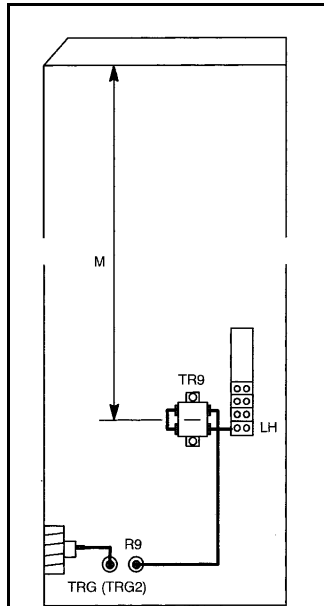


Fig. 7: Circuit and dimension diagram

Series	Dimension (M mm)
VFR20 ... VFR70	398
S20E ... S70E	398
N30E ... N50E	233
T45E ... T75E	398
F12E ... F48E	240

3.2 Electrical connection

The device is electrically connected as shown on the circuit diagram on the inside of the right side panel. (See also Fig. 9)

⚠ ATTENTION!

Once the auxiliary heater has been inserted into the connection compartment, the insulating sleeves (A) must be slid over the receptacles (B) as shown in Fig. 3!

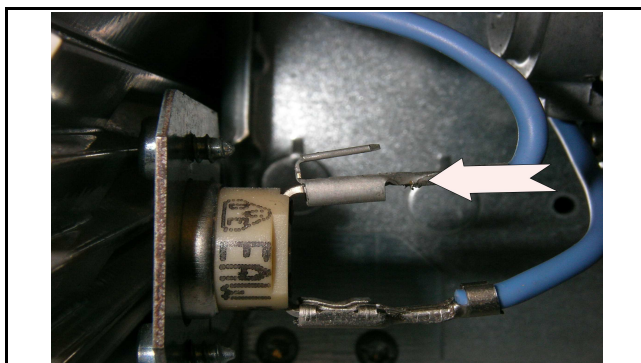


Fig. 8: VFR20...VFR70 S20E...S70E
N30E ... N50E T45E ... T75E

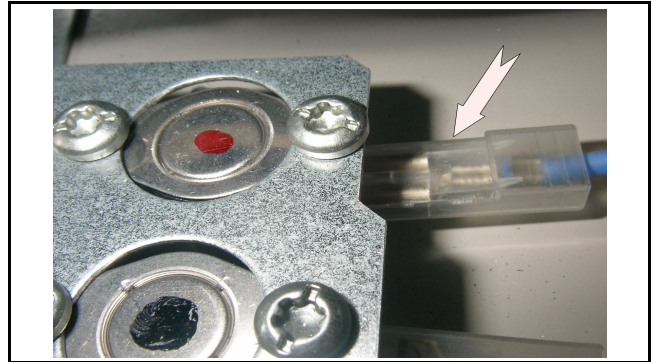


Fig. 9: F12E ... F48E

The position of the ventilation grille temperature controller (TRG, TRG2) can be seen in Fig. 8 or Fig. 9 depending on the unit type.

Secure the auxiliary heating wires to the cable harness with the cable ties provided to prevent the leads from moving to openings on the unit!

3.3 Start-up

When checking the function of the auxiliary heating, note that the temperature controller (TR9) only switches on when the core temperature is low, i.e. around 20% of maximum charge.

The auxiliary heating is started up using the switch integrated in the room temperature controller. In storage heaters with an integrated room temperature controller, the switch for auxiliary heating is on the storage heater.

The room temperature controller switches the auxiliary heating and fan on and off depending on the room temperature.

3.4 Unit assembly

Fit the front panel, air outlet guard and side panels again (in reverse order to unit disassembly).

4 Structural overview of auxiliary heating for compact and special series

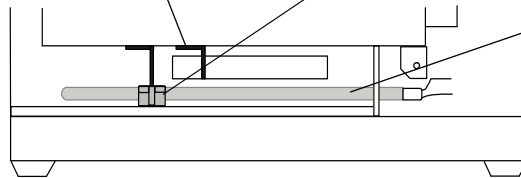
Gerät Appliance Radiateur Toestel	Leistung Wattage Puissance Vermogen	Bimetallhaltewinkel Bimetal fixing bracket Équerre de fixation bimétallique Bimetalen bevestigingsbeugel	Keramiksocket Ceramic base Socle céramique Keramische voet	Zusatzheizkörper Auxiliary heater Élément chauffant d'appoint Hulpverwarmingselement (dagelement)
VFR20 S20E	500W			
VFR30 S30E T45E	700W			
VFR40 S40E N30E T60E	700W 1100W			
VFR50 S50E N36E T75E	700W 1100W 1500W 2000W (not for VFR50!)			
VFR60 S60E N43E	700W 1100W 1500W 2000W (not for VFR60!)			
VFR70 S70E N50E	700W 1100W 1500W 2000W (not for VFR70!)			

English

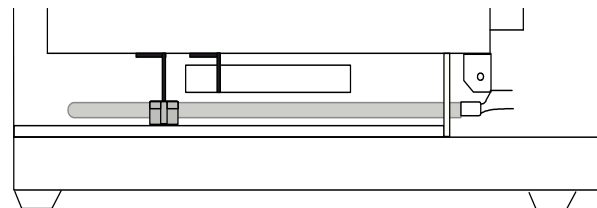
5 Structure of auxiliary heating for flat series F12E - F48E

Gerät Appliance Radiateur Toestel	Leistung Wattage Puissance Vermogen	Bimetallhaltewinkel Bimetal fixing bracket Équerre de fixation bimétallique Bimetalen bevestigingsbeugel	Keramiksockel Ceramic base Socle céramique Keramische voet	Zusatzheizkörper Auxiliary heater Élément chauffant d'appoint Hulpverwarmingselement (dagelement)
--	--	--	---	---

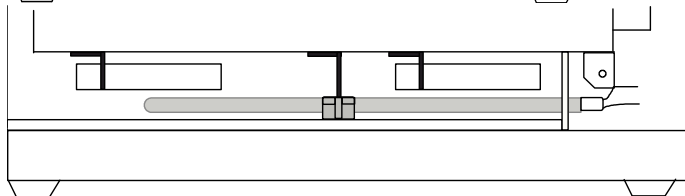
F12E 500W



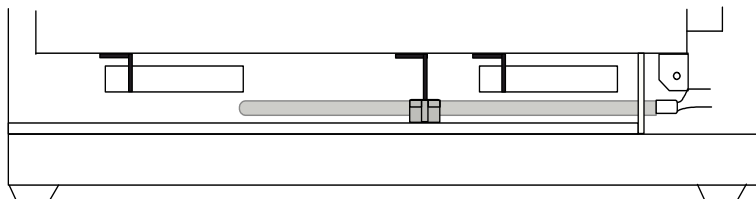
F18E 700W



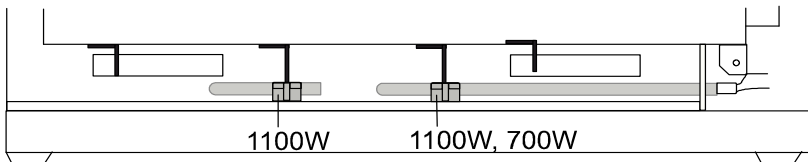
F24E 700W



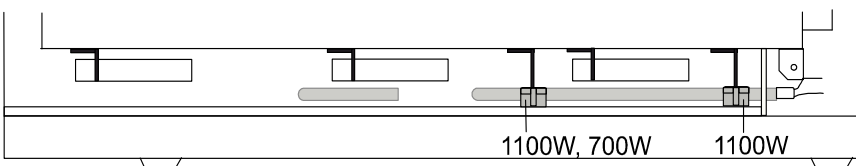
F30E 700W



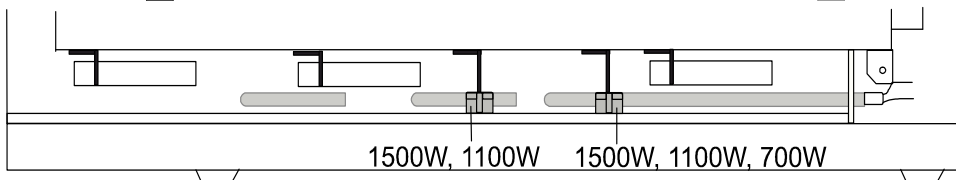
F36E 700W
1100W



F42E 700W
1100W



F48E 700W
1100W
1500W



Glen Dimplex Deutschland GmbH
Am Goldenen Feld 18
D-95326 Kulmbach, Germany
Subject to modifications without prior notice

Tel.: +49 (0) 9221 / 709 564
Fax: +49 (0) 9221 709 589
E-mail: 09221709589@dimplex.de
www.dimplex.de

English

1 À lire immédiatement

INDICATION

1.1 Consignes importantes

Ces instructions doivent être respectées lors de l'installation, de l'exploitation et de l'entretien. Conformément aux dispositions VDE, les présentes instructions doivent être disponibles à tout moment et être communiquées au spécialiste lors des travaux sur l'appareil. C'est pourquoi nous vous prions de transmettre ces instructions au propriétaire ou au nouvel utilisateur en cas de déménagement.

Seul un spécialiste est habilité à monter l'appareil. L'installation et les réparations non conformes peuvent représenter de graves dangers pour l'utilisateur.

ATTENTION !

Avant le montage, s'assurer que l'accumulateur de chaleur est hors tension !

Tenez compte du fait que le montage de l'élément chauffant d'appoint est autorisé uniquement sur l'appareil déchargé.

Ne pas enlever le recouvrement de la zone centrale car il y a risque d'endommagement de l'isolation thermique.

ATTENTION !

Ne pas tordre les bandes bimétalliques et leurs équerres de fixation !

INDICATION

1.2 Consignes d'utilisation

L'élément chauffant d'appoint est utilisé lorsque la chaleur est temporairement nécessaire et lorsque l'accumulateur de chaleur n'a pas été rechargé (période de transition, chambre d'hôtes).

Pour mettre l'élément chauffant d'appoint en état de fonctionnement, actionner l'interrupteur monté dans le régulateur de température ambiante.

À chaque fois que le besoin en chaleur se fait ressentir et que la valeur minimale de température de consigne présélectionnée du régulateur de température ambiante n'est pas atteinte, le régulateur de température ambiante (interrupteur élément chauffant d'appoint MARCHE) active l'élément chauffant d'appoint en même temps que le ventilateur du l'accumulateur de chaleur. Si la charge de l'accumulateur de chaleur est suffisante, l'utilisation de l'élément chauffant d'appoint n'est pas raisonnable. C'est pourquoi l'accumulateur de chaleur est équipé d'un thermostat qui empêche le fonctionnement de l'élément chauffant d'appoint lorsque la chaleur résiduelle accumulée dépasse de plus de 20 % la capacité d'accumulation maximale. Noter que la consommation d'énergie de l'élément chauffant d'appoint est calculée au tarif normal en l'absence d'énergie renouvelable.

2 Contenu de la livraison

- Élément chauffant d'appoint,
- thermostat,
- câble de raccordement,
- 1 socle céramique pour 500 W et 700 W,
- 2 socles céramiques pour 1100 W, 1500 W et 2000 W
- vis à tôle,
- passe-fils,
- instructions de montage et d'utilisation,
- étiquette pour la plaque signalétique.

3 Montage

Démonter les parois gauche et droite ainsi que la paroi avant et la grille de sortie d'air. Voir à ce sujet les instructions de montage et d'utilisation de l'appareil à accumulation.

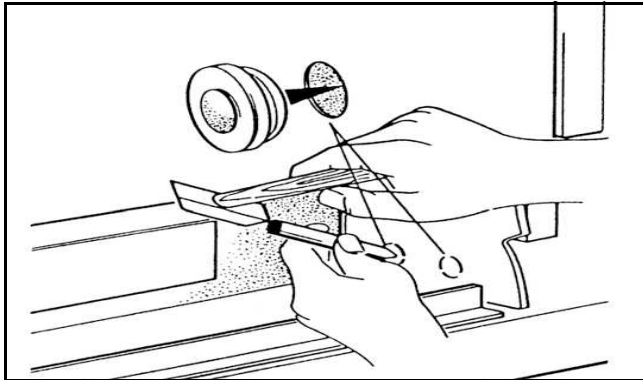


Fig. 1: Transpercer les ouvertures de passage poinçonnées pour l'élément chauffant d'appoint avec un outil pointu, à l'exemple d'un tournevis. Enlever les pièces en tôle de l'espace de raccordement. Enfoncer les passe-fils fournis dans les ouvertures de la paroi intermédiaire. Côté le plus épais en direction de l'espace de mélange d'air.

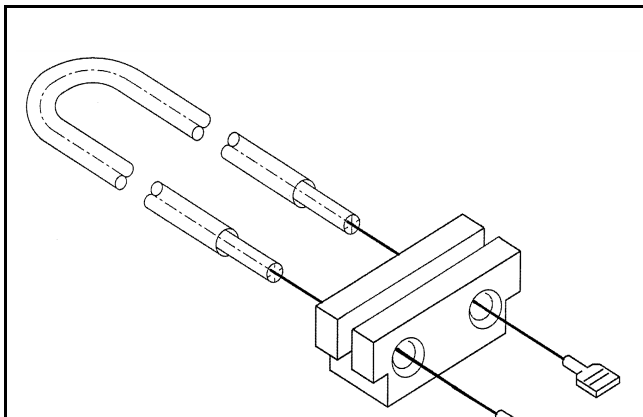


Fig. 2: Placer le socle céramique sur l'élément chauffant d'appoint. Tous les socles céramiques fournis doivent être utilisés.

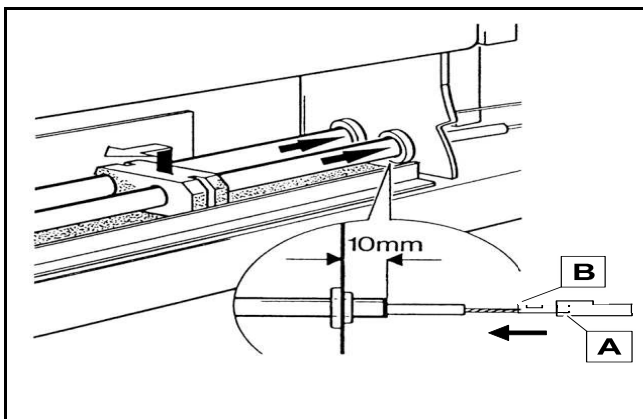


Fig. 3: Insérer l'élément chauffant d'appoint avec les câbles de raccordement dans l'espace de sortie d'air. Passer les câbles de raccordement à travers les passe-fils et introduire l'élément chauffant d'appoint. Ne pas enfoncer les passe-fils, au besoin les maintenir. Positionnez la douille isolante (A) sur la cosse-câble (B).

⚠ ATTENTION !

Ne pas tordre les bandes bimétalliques et leurs équerres de fixation ! Le chauffage ne doit en aucun cas dépasser de plus de 10 mm dans l'espace de raccordement !

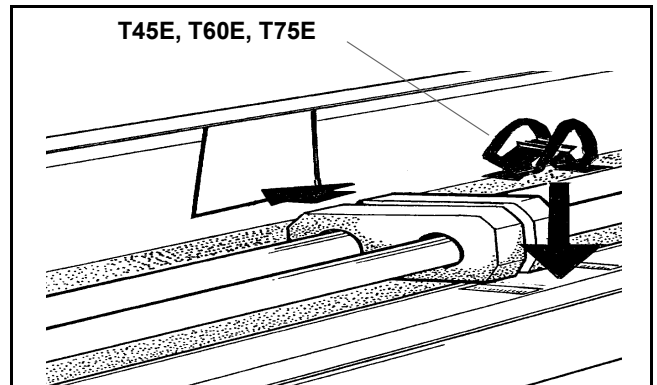


Fig. 4: Positionner le(s) socle(s) céramique(s) avec la rainure dans l'équerre/les équerres de fixation (Positionnement du socle céramique voir « Aperçu de la structure de l'élément chauffant d'appoint ». **Série T45E...T75E** : Sécuriser le socle céramique avec le clip de fixation fourni.

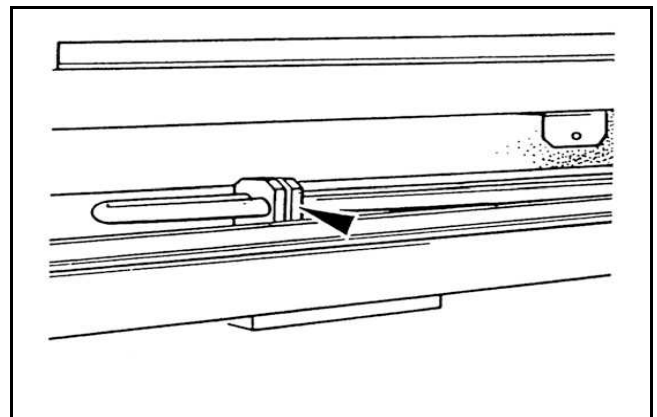


Fig. 5: S'il est impossible de raccorder le socle céramique gauche avec une équerre de fixation, positionner ce dernier jusqu'à l'extrémité du chauffage à des fins de support.

1100 W		
☾ 3/N/PE~400V 50/60Hz/ 1/N/PE~230V 50/60Hz	☀ 1/N/PE~230V 50/60Hz	
8 h		
3,0 kW		15 W
24 kWh		204 kg

Fig. 6: Apposer l'étiquette pour la plaque signalétique. Chaque élément chauffant d'appoint est accompagné d'une étiquette de puissance pour la plaque signalétique. L'étiquette doit être apposée dans la plaque signalétique disponible conformément à l'exemple ci-contre. **A** : Étiquette plaque signalétique d'appoint

Français

3.1 Fixation du thermostat

Fixer le thermostat « Élément chauffant d'appoint » (TR9) sur la paroi intermédiaire de l'accumulateur de chaleur en utilisant les vis fournies.

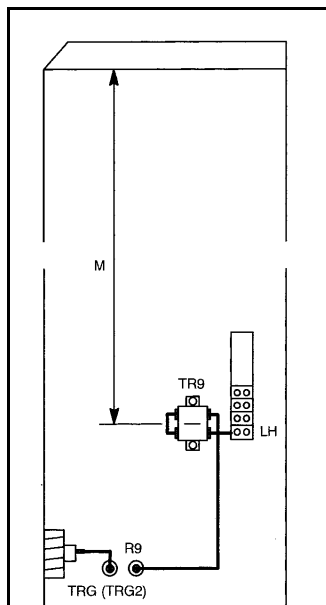


Fig. 7: Schéma de connexion et coté

Série	Cote (M mm)
VFR20 ... VFR70	398
S20E ... S70E	398
N30E ... N50E	233
T45E ... T75E	398
F12E ... F48E	240

3.2 Raccordement électrique

Le raccordement électrique est réalisé conformément au schéma de connexion collé sur la face intérieure de la paroi droite. (voir aussi Fig. 9)

⚠ ATTENTION !

Après l'insertion de l'élément chauffant d'appoint dans l'espace de raccordement, les douilles isolantes fournies (A) doivent être positionnées sur les cosse-câbles (B) comme décrit à la Fig. 3 !

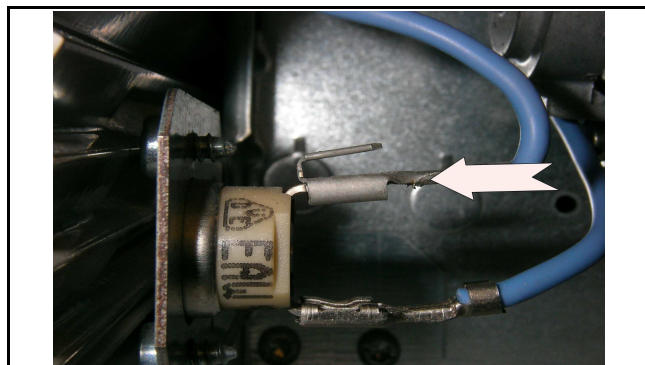


Fig. 8: VFR20...VFR70 S20E...S70E
N30E ... N50E T45E ... T75E

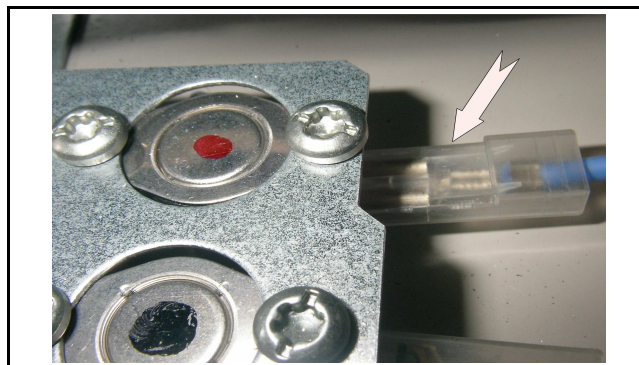


Fig. 9: F12E ... F48E

La position du thermostat « Grille de ventilation » (TRG, TRG2) est indiquée à la Fig. 8 ou Fig. 9 selon le type d'appareil.

Fixer les fils de l'élément chauffant d'appoint avec les attache-câbles fournis au faisceau de câbles afin d'empêcher le déplacement des fils sur les ouvertures de l'appareil !

3.3 Mise en service

Lors du contrôle du fonctionnement de l'élément chauffant d'appoint, noter que le thermostat (TR9) ne se met en marche qu'à une faible température interne, c.-à-d. environ 20 % de la charge maximale.

Pour mettre l'élément chauffant d'appoint en service, actionner l'interrupteur monté dans le régulateur de température ambiante. Dans le cas d'accumulateurs de chaleur avec régulateur de température ambiante intégré, l'interrupteur de l'élément chauffant d'appoint est situé sur l'accumulateur de chaleur.

Le régulateur de température ambiante active et désactive l'élément chauffant d'appoint en même temps que le ventilateur selon la température ambiante.

3.4 Montage de l'appareil

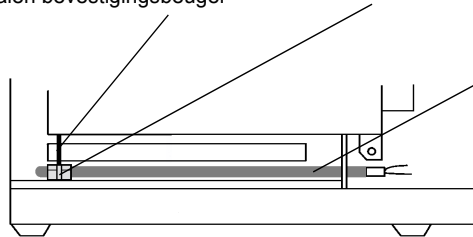
Fixer à nouveau la paroi avant, la grille de sortie d'air et les deux parois latérales (ordre inverse du démontage de l'appareil).

4 Aperçu de la structure de l'élément chauffant d'appoint pour les séries compactes et spéciales

Gerät Appliance Radiateur Toestel	Leistung Wattage Puissance Vermogen	Bimetallhaltewinkel Bimetal fixing bracket Équerre de fixation bimétallique Bimetalen bevestigingsbeugel	Keramicksocket Ceramic base Socle céramique Keramische voet	Zusatzheizkörper Auxiliary heater Élément chauffant d'appoint Hulpverwarmingselement (dagelement)
--	--	--	--	---

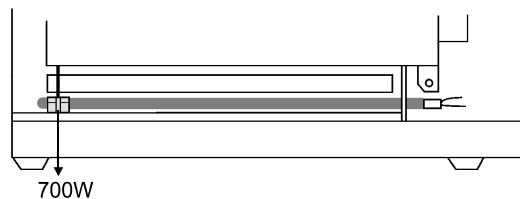
VFR20
S20E

500 W



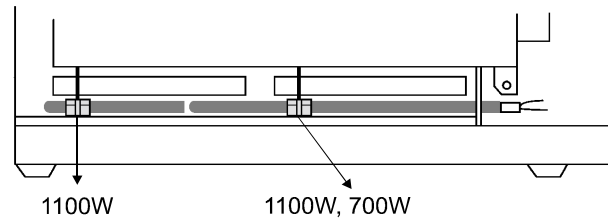
VFR30
S30E
T45E

700 W



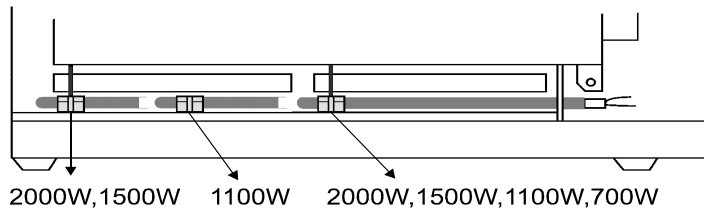
VFR40
S40E
N30E
T60E

700 W
1100 W



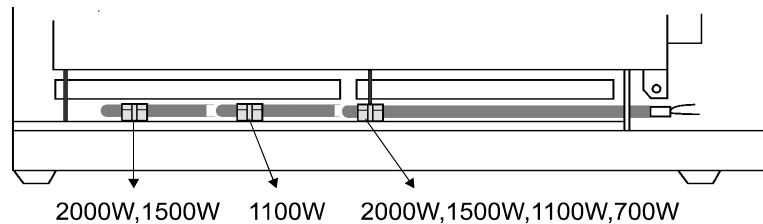
VFR50
S50E
N36E
T75E

700 W
1100 W
1500 W
2000 W (pas pour VFR50 !)



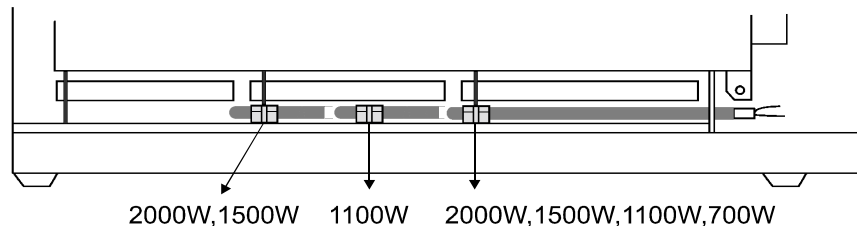
VFR60
S60E
N43E

700 W
1100 W
1500 W
2000 W (pas pour VFR60 !)



VFR70
S70E
N50E

700 W
1100 W
1500 W
2000 W (pas pour VFR60 !)



5 Aperçu de la structure de l'élément chauffant d'appoint pour les séries plates F12E - F48E

Gerät Appliance Radiateur Toestel	Leistung Wattage Puissance Vermogen	Bimetallhaltewinkel Bimetal fixing bracket Équerre de fixation bimétallique Bimetalen bevestigingsbeugel	Keramicksocket Ceramic base Socle céramique Keramische voet	Zusatzheizkörper Auxiliary heater Élément chauffant d'appoint Hulpverwarmingselement (dagelement)
F12E	500 W			
F18E	700 W			
F24E	700 W			
F30E	700 W			
F36E	700 W 1100 W			
F42E	700 W 1100 W			
F48E	700 W 1100 W 1500 W			

Glen Dimplex Deutschland GmbH
 Am Goldenen Feld 18
 D-95326 Kulmbach
 Sous réserve de modifications techniques

Téléphone : +49 (0) 9221 / 709 564
 Télécopie : +49 (0) 9221 709-589
 Email : 09221709589@dimplex.de
 www.dimplex.de/fr.html

1 Direct lezen a.u.b.

i AANWIJZING

1.1 Belangrijke aanwijzingen

Bij installatie, gebruik en onderhoud dient goed nota te worden genomen van deze gebruiksaanwijzing. Volgens de VDE-bepalingen moet deze gebruiksaanwijzing op elk moment beschikbaar zijn en bij werkzaamheden aan het toestel aan de vakman worden overhandigd, zodat hij de gebruiksaanwijzing kan doorlezen. Wij verzoeken u daarom de gebruiksaanwijzing bij verhuizing aan de eigenaar of nieuwe gebruiker te overhandigen.

De montage van het toestel mag uitsluitend door een vakman worden uitgevoerd. Door verkeerde installatie of reparaties kunnen aanzienlijke risico's voor de gebruiker ontstaan.

⚠ ATTENTIE!

Verzekert u er vóór aanvang van de montage van dat de accumulatiekachel spanningsloos is geschakeld!

Houd er rekening mee dat de hulpverwarming (het dagelement) alleen bij een koud toestel mag worden gemonteerd.

Verwijder de kernruimte-afdekking niet. Er bestaat gevaar voor beschadiging van de geïntegreerde warmte-isolatie.

⚠ ATTENTIE!

Verbuig bimetalen strips en de bijbehorende bevestigingsbeugels niet!

i AANWIJZING

1.2 Aanwijzingen voor de gebruiker

De hulpverwarming (het dagelement) wordt gebruikt wanneer kortstondig warmte nodig is en de accumulatiekachel niet werd opgeladen (overgangperiode, logeerkamer).

De hulpverwarming (het dagelement) wordt door het bedienen van de schakelaar in de ruimtetemperatuurregelaar in de stand-by-modus gezet.

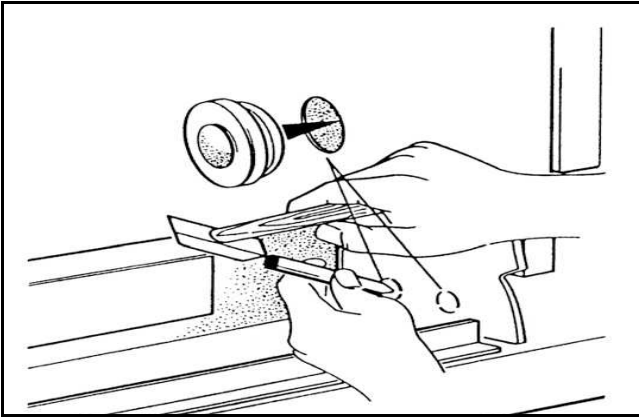
Steeds wanneer er behoefte is aan warmte en de temperatuur onder de met de ruimtetemperatuurregelaar ingestelde gewenste temperatuur komt, stelt de ruimtetemperatuurregelaar (schakelaar hulpverwarming AAN) de hulpverwarming (het dagelement) tegelijkertijd met de ventilator van de accumulatiekachel in werking. Wanneer de accumulatiekachel voldoende is opgeladen, is het gebruik van de hulpverwarming (het dagelement) niet zinvol. Daarom is in de accumulatiekachel een temperatuurregelaar ingebouwd, die de werking van de hulpverwarming (het dagelement) verhindert, wanneer de geaccumuleerde restwarmte meer dan 20% van het maximale warmte-accumulatievermogen bedraagt. Denk eraan dat voor het energieverbruik van de hulpverwarming (het dagelement) het normale tarief wordt berekend, wanneer er geen regeneratieve energie ter beschikking staat.

2 Leveromvang

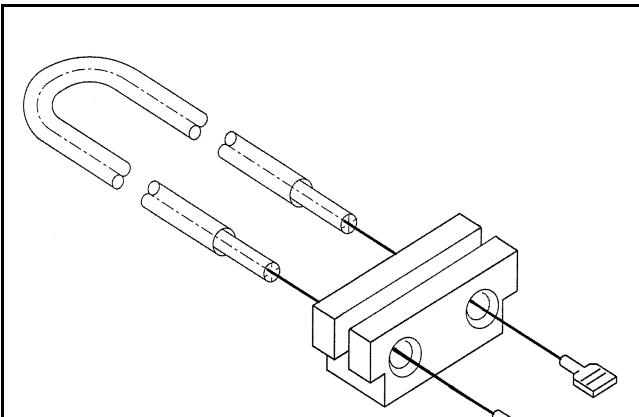
- Hulpverwarmingselement (dagelement)
- Temperatuurregelaar
- Aansluitkabel
- 1 keramische voet bij 500 W en 700 W
- 2 keramische voeten bij 1100 W, 1500 W en 2000 W
- Plaatschroeven
- Doorvoernippels
- Montage- en gebruiksaanwijzing
- Sticker voor typeplaatje

3 Montage

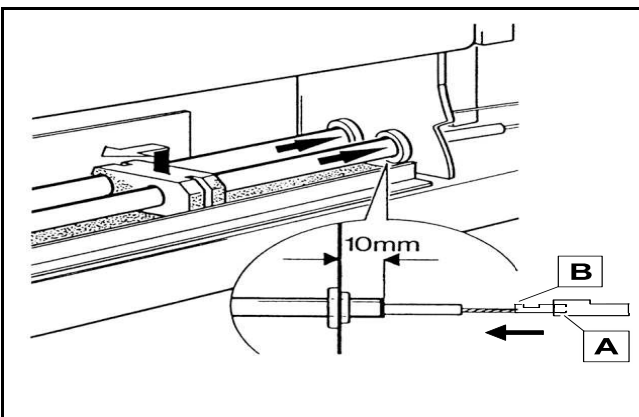
Demonteer de zijwanden links en rechts evenals de voorwand en het luchtrooster. Zie hiervoor de montage- en gebruiksaanwijzing van de accumulatiekachel.



Afb. 1: Stoot met een spits gereedschap, bijv. schroevendraaier, door de voorgestante doorvoeropeningen voor het hulpverwarmingselement (dagelement). Verwijder de plaatdelen uit de aansluitruimte. Druk de meegeleverde doorvoernippels in de doorvoeren van de tussenwand. Dikkere zijde in de richting van luchtmenruimte.



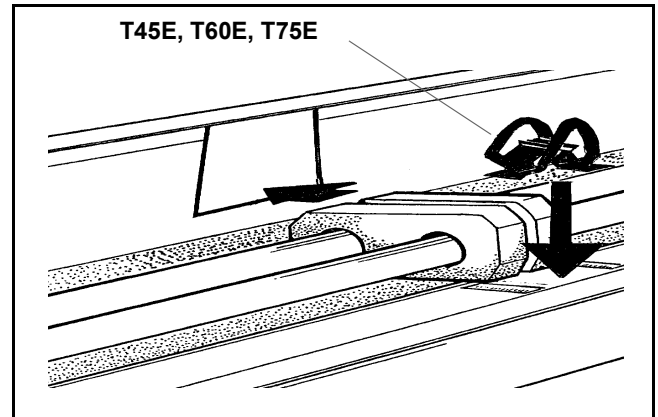
Afb. 2: Schuif de keramische voet over het hulpverwarmingselement (dagelement). Alle meegeleverde keramische voeten moeten worden gebruikt.



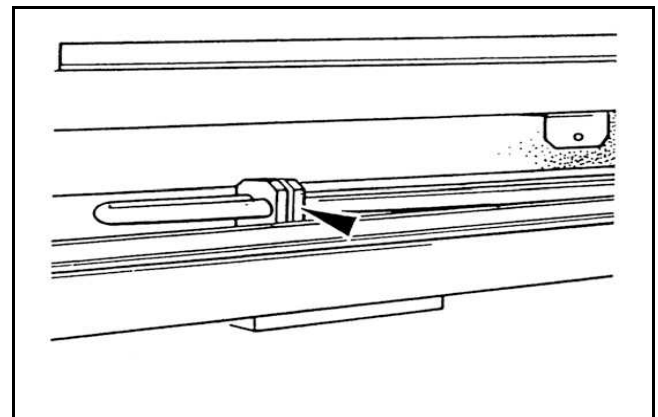
Afb. 3: Breng het hulpverwarmingselement (dagelement) met de aansluitkabels in de luchtuitgangruimte naar binnen. Voer de aansluitkabels door de doorvoernippels en schuif het hulpverwarmingselement (dagelement) erin. Druk daarbij de nippels niet door, houd ze eventueel tegen. Schuif isolatiehuls (A) op de platte steekhuls (B).

⚠ ATTENTIE!

Verbuig bimetaal en de bijbehorende bevestigingsbeugels niet! Het verwarmingselement mag niet meer dan 10 mm in de aansluitruimte steken!



Afb. 4: Schuif de keramische voet(en) met de groef in de bevestigingsbeugel(s) (plaatsing keramische voet zie „Opbouw-overzicht hulpverwarming (dagelement)“). **Model T45E...T75E:** Borg keramische voet(en) met meegeleverde bevestigingsklem.



Afb. 5: Als de linker keramische voet niet met een bevestigingsbeugel kan worden verbonden, schuif dit dan ter ondersteuning tot aan het uiteinde van het verwarmingselement.

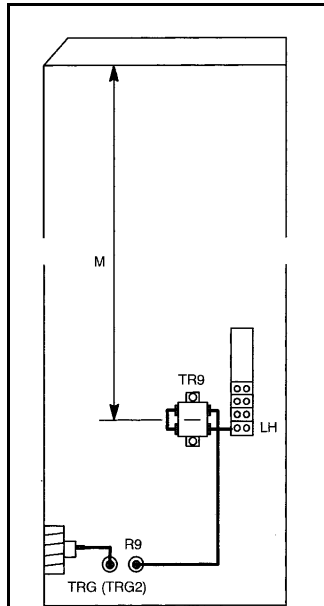
1100 W		
3/N/PE~400V 50/60Hz/ 1/N/PE~230V 50/60Hz	1/N/PE~230V 50/60Hz	
8 h		
3,0 kW		15 W
24 kWh		204 kg

Afb. 6: Breng de sticker voor het typeplaatje aan.

Bij elke hulpverwarming (dagelement) is een vermogenssticker voor het typeplaatje bijgevoegd. De sticker moet zoals hiernaast afgebeeld in het aanwezige typeplaatje worden geplakt. **A:** Sticker typeplaatje hulpverwarming

3.1 Bevestiging van de temperatuurregelaar

Bevestig de temperatuurregelaar „Hulpverwarming“ (TR9) met de meegeleverde schroeven aan de tussenwand van de accumulatiekachel.



Afb. 7: Schakelschema en maattekening

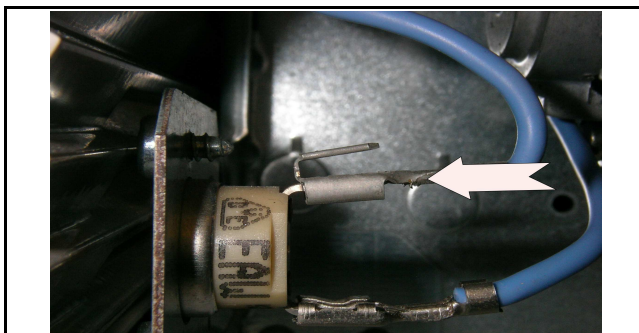
Model	Afmeting (M mm)
VFR20 ... VFR70	398
S20E ... S70E	398
N30E ... N50E	233
T45E ... T75E	398
F12E ... F48E	240

3.2 Elektrische aansluiting

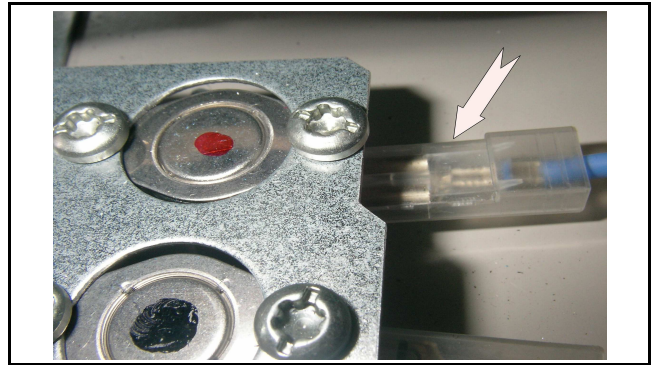
De elektrische aansluiting geschiedt volgens de schakelschemasticker op de binnenkant van de rechter zijwand. (zie ook afb.9)

⚠ ATTENTIE!

Nadat het hulpverwarmingselement (dagelement) in de aansluitruimte werd binnengebracht, moeten de meegeleverde isolatiehulzen (A) zoals weergegeven in afb. 3 over de platte steekhulzen (B) worden geschoven!



Afb. 8: VFR20... VFR70 S20E...S70E
N30E ... N50E T45E ... T75E



Afb. 9: F12E ... F48E

De positie van de temperatuurregelaar „Ventilatierooster“ (TRG, TRG2) is afhankelijk van het toesteltype te zien op afb. 8 of afb. 9.

Zet de draden van de hulpverwarming (het dagelement) met de meegeleverde kabelbandjes vast aan de kabelboom, om een verplaatsing van de draden bij toestelopeningen te voorkomen!

3.3 Inbedrijfstelling

Bij de functiecontrole van de hulpverwarming (het dagelement) moet erop worden gelet dat de temperatuurregelaar (TR9) alleen bij een lage kerntemperatuur, d.w.z. bij ca. 20% van de maximale lading, inschakelt.

De hulpverwarming (het dagelement) wordt door bedienen van de schakelaar in de ruimtetemperatuurregelaar in gebruik genomen. Bij accumulatiekachels met geïntegreerde ruimtetemperatuurregelaar bevindt de schakelaar voor de hulpverwarming (het dagelement) zich op de accumulatiekachel.

De ruimtetemperatuurregelaar schakelt de hulpverwarming (het dagelement) samen met de ventilator overeenkomstig de kamertemperatuur in en uit.

3.4 Toestelmontage

Bevestig de voorwand, het luchtrooster en de beide zijwanden weer (omgekeerde volgorde van de toesteldemontage).

4 Opbouwoverzicht hulpverwarming (dagelement) voor compacte en speciale modellen

Gerät Appliance Radiateur Toestel	Leistung Wattage Puissance Vermogen	Bimetallhaltewinkel Bimetal fixing bracket Équerre de fixation bimétallique Bimetalen bevestigingsbeugel	Keramicksocket Ceramic base Socle céramique Keramische voet	Zusatzheizkörper Auxiliary heater Élément chauffant d'appoint Hulpverwarmingselement (dagelement)
VFR20 S20E	500 W			
VFR30 S30E T45E	700 W			
VFR40 S40E N30E T60E	700 W 1100 W			
VFR50 S50E N36E T75E	700 W 1100 W 1500 W 2000 W (niet voor VFR50!)			
VFR60 S60E N43E	700 W 1100 W 1500 W 2000 W (niet voor VFR60!)			
VFR70 S70E N50E	700 W 1100 W 1500 W 2000 W (niet voor VFR70!)			

Nederlands

5 Opbouwoverzicht hulpverwarming (dagelement) voor platte modellen F12E - F48E

Gerät Appliance Radiateur Toestel	Leistung Wattage Puissance Vermogen	Bimetallhaltewinkel Bimetal fixing bracket Équerre de fixation bimétallique Bimetalen bevestigingsbeugel	Keramiksocket Ceramic base Socle céramique Keramische voet	Zusatzheizkörper, Auxiliary heater Élément chauffant d'appoint Hulpverwarmingselement (dagelement)
F12E	500 W			
F18E	700 W			
F24E	700 W			
F30E	700 W			
F36E	700 W 1100 W			
F42E	700 W 1100 W			
F48E	700 W 1100 W 1500 W			

Nederlands

Glen Dimplex Deutschland GmbH
 Am Goldenen Feld 18
 D-95326 Kulmbach
 Technische wijzigingen voorbehouden

Telefoon: +49 (0) 9221 / 709 564
 Telefax: +49 (0) 9221 709-589
 E-mail: 09221709589@dimplex.de
 www.dimplex.de

Notizen, Notes, Remarques, Notities

Glen Dimplex Deutschland GmbH
Am Goldenen Feld 18
D-95326 Kulmbach
Technische Änderungen vorbehalten

Telefon: +49 (0) 9221 / 709 564
Telefax: +49 (0) 9221 709-589
E-Mail: 09221709589@dimplex.de
www.dimplex.de